



Foto: pixel2013 via Pixabay

IM BLICK: DAS FRIEDENSPOTENTIAL IM MENSCHEN

Von der Friedensarbeit an der Basis in Sarajevo und Zagreb
zu einer Politik der Gewaltfreiheit

Otto Raffai,

Trainer für gewaltfreie Konflikttransformation (Zagreb / Kroatien)

Do 25.01.2024 | 19.30 Uhr

Domforum | Domkloster 3 | 50667 Köln

IM BLICK: DAS FRIEDENSPOTENTIAL IM MENSCHEN

Von der Friedensarbeit an der Basis in Sarajevo und Zagreb zu einer Politik der Gewaltfreiheit

Noch während des Krieges auf dem Balkan stellte sich für Otto Raffai die Frage: Was kann ich für Frieden in meinem Land tun? Er absolvierte eine Ausbildung in gewaltfreier Konfliktbearbeitung. Seit über 20 Jahren organisiert er Lernorte in Bosnien-Herzegowina und Kroatien, wo Menschen sich begegnen, ihre Beiträge zur Friedensförderung entdecken und umsetzen lernen und ihre Kriegs- und Gewalterfahrungen bearbeiten können. Solche Erinnerungsarbeit hat das Ziel, Durch-Blicke zu bekommen bzgl. Gewalt- und Kriegsentstehung in all ihren Formen, aktive Gewaltfreiheit als Alternative aufzuzeigen, Gewaltfreiheit als Haltung bewusstmachen und ein entsprechendes Handeln damit in Einklang zu bringen.

Da der Lebenskontext in Bosnien Herzegowina und Kroatien multiethnisch und multireligiös geprägt ist, kommt den Religionen eine besondere Bedeutung für die Versöhnung zwischen den verfeindeten Volksgruppen zu. Otto Raffai ist Mitbegründer der »Initiative Glaubende für den Frieden«. Diese Initiative setzt sich für den interreligiösen Dialog und insbesondere für die Erinnerung an das Friedenspotential in den Religionen ein.

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk, Pax Christi, Melanchthon-Akademie Köln, Friedensbildungswerk Köln

